

- Essenz:** Liebliche Kinder, der Vater, der Herr des Lebens, ist gekommen, um euch Kindern die Spende des Lebens zu geben. Spende des Lebens, bedeutet, von vollkommen unrein, tamopradhan, vollkommen rein, satopradhan, zu werden.
- Frage:** Ihr kennt alle Geheimnisse des Dramas. Welche Szenen sind daher nichts Neues für euch?
- Antwort:** Es ist nichts Neues, dass es in dieser Zeit überall auf der Welt Unfrieden und Aufruhr gibt und dass diejenigen, deren Intellekt zur Zeit des Umbruchs keine Liebe besitzt, Dinge vorbereiten, die ihren eigenen Clan vernichten. Ihr versteht, dass diese Welt sich verwandeln muss. Erst nach dem Mahabharat-Krieg wird unsere neue Welt kommen.
- Lied:** Wer ist in den frühen Morgenstunden gekommen?

Om Shanti. Wer kommt am frühen Morgen und spielt die Flöte? Die Welt befindet sich in völliger Dunkelheit. Ihr hört jetzt der Murli des Wissensozeans zu, des Läuterer-Vaters, des Herrn des Lebens. Er ist der Gott, der Leben rettet. Die Menschen beten: „Oh Gott, erlöse mich vom Leid!“ Sie bitten um begrenzte Hilfe. Ihr Kinder erhaltet nun unbegrenzte Hilfe, weil Er der Unbegrenzte Vater ist. Ihr wisst, dass man eine Seele nicht sehen kann. Die Körper der Kinder sind sichtbar. Die Anweisungen des Vaters sind für die Kinder. Die Gita, das Juwel aller Schriften, ist sehr berühmt. Es ist nur so, dass die Menschen Shri Krishnas Namen darin eingesetzt haben. Ihr wisst jetzt, dass Shrimat die erhabenen Anweisungen Gottes sind. Ihr wisst auch, dass nur der Eine Vater verdorbene Menschen in erhabene Menschen verwandeln kann. Er verwandelt gewöhnliche Menschen in Gottheiten wie Narayan. Es gibt die Geschichte über den wahren Narayan. Man erinnert sich auch an die Geschichte der Unsterblichkeit. Euch zu Meistern des Landes der Unsterblichkeit zu machen oder euch von gewöhnlichen Menschen in Narayan zu verwandeln - das ist ein und dasselbe. Dies ist das Land des Todes. Niemand weiß, dass Bharat einst das Land der Unsterblichkeit war. Hier war es, wo Amar Baba, der Unsterbliche, den Parvatis das Wissen vermittelte. Es gab aber nicht nur 1 Parvati oder 1 Draupadi. Viele Kinder hören Baba zu. Shiv Baba hat euch alles durch Brahma weitergegeben. Der Vater sagt: „Ich unterrichte euch lieblichste Kindern durch Brahmas Mund.“ Der Vater hat euch Kindern erklärt, dass ihr auf jeden Fall seelenbewusst werdet und nur der Eine Vater kann das bewirken. Kein Mensch auf der Welt besitzt das Wissen über die Seele. Wie können sie dann irgendetwas über die Höchste Seele wissen? Sie sagen: „Ich, die Seele, bin die Höchste Seele.“ Die ganze Welt ist so einem großen Irrtum erlegen. Die Menschen haben einen vollkommen versteinerten Verstand und im Ausland ist es nicht anders. Sie begreifen nicht, dass die Bomben, die sie entwickelt haben, sowohl sie selbst als auch die ganze Welt vernichten werden. In dieser Zeit ist ihr Intellekt unbrauchbar geworden. Alle Vorbereitungen, die sie jetzt treffen, dienen ihrer eigenen Zerstörung. Für euch Kinder ist das nichts Neues. Ihr wisst, dass sie ihre Rolle gemäß Drama spielen und dass alle Menschen sind an das Drama gebunden sind. Würden sie denn so eine Arbeit ausführen, wenn sie keinen versteinerten Intellekt hätten? Es ist ein Wunder, dass sie ihren eigenen Clan zerstören. Heute sitzen sie noch ruhig beisammen, aber morgen, wenn das Militär revoltiert, töten sie sogar den Präsidenten. Solche Ereignisse werden weiterhin stattfinden. Sie tolerieren nichts, weil sie stark sind. Es gibt viel Aufruhr in der heutigen Welt und es gibt viele, die einen versteinerten Intellekt besitzen. Kinder, ihr versteht, dass zur Zeit des Umbruchs die meisten keine Liebe für den Vater haben und man sagt, dass sie in die Zerstörung geführt werden. Diese Welt muss sich nun verwandeln. Ihr wisst, dass der Mahabharat-Krieg auch vor 5.000 Jahren stattgefunden hat. Der Vater hat euch Raja Yoga gelehrt. In den Schriften wird jedoch ein völliger Untergang beschrieben, aber der findet nicht statt. In dem Fall würde alles ausgelöscht werden. Es ist nicht möglich, dass nur noch die 5 Elemente und keine Menschen übrig bleiben. Würde eine völlige Auslöschung stattfinden, woher würden dann die Menschen kommen? Krishna wird dargestellt, wie er auf einem Blatt im Ozean treibt und an seinem Daumen lutscht. Kann ein Baby so auf die Welt kommen? Man hat derartige Geschichten in den Schriften festgehalten, fragt bloß nicht! Gelehrte wie Bhishampitamai werden letztendlich auch vom Pfeil des Wissens getroffen. Auch sie werden kommen, so wie ihr Kumaris weiter voranschreitet. Je kraftvoller euer Dienst ist und je mehr ihr jedem die Vorstellung des Vaters gebt, desto mehr Einfluss werdet ihr auf eure Mitmenschen ausüben. Sicherlich wird es auch Widerstand geben. Man erinnert sich daran, dass die lasterhafte Gemeinschaft diesem Opferfeuer viele Hindernisse in den Weg gestellt hat.

Die armen Menschen mit ihrem steinernen Intellekt haben davon überhaupt keine Ahnung. Sie sagen, dass euer Wissen einzigartig sei. Ihr versteht, dass dies neue Dinge für die neue Welt sind. Der Vater sagt: „Nur Ich kann euch Raja Yoga lehren. Nur Ich, euer Vater, lehre euch Gyan und Yoga.“ Baba allein ist der Spender der Erlösung und der Läuterer. Deshalb gibt Er bestimmt denjenigen das Wissen, die unrein sind. Kinder, ihr versteht, dass ihr Wesen mit einem göttlichen Intellekt werdet und dann die Herren der Göttlichkeit. Die Menschen haben viele Tempel gebaut, aber sie verstehen nicht, wer die Gottheiten waren und was sie getan haben. Es gibt einen Tempel, der ist dem „Herrn der Göttlichkeit“ geweiht, aber niemand weiß, dass Bharat das Land der Göttlichkeit war. Es gab goldene Paläste, besetzt mit Diamanten und Juwelen und es ist, als wäre es gestern gewesen. Die Leute sagen jedoch, dass allein die Dauer des Goldenen Zeitalters schon Hunderttausende von Jahren beträgt, wohingegen der Vater sagt, dass das gesamte Drama nur 5.000 Jahre dauert. Deshalb sagt man: „Was ist das Bharat von heute und was Bharat von gestern?“ Niemand ist in der Lage, sich an irgendetwas zu erinnern, das Hunderttausende von Jahren zurückliegt. Ihr Kinder habt euch jetzt an alles erinnert. Ihr wisst, dass Baba alle 5.000 Jahre kommt und Er sagt: „Kinder, ihr wart die Meister des Himmels und es ist eine Sache von 5.000 Jahren.“ Wenn ihr irgendjemanden fragt, wann es das Königreich von Lakshmi und Narayan gab und wie viele Jahre es existierte, werden sie antworten, dass es vor Hunderttausenden von Jahren geschah. Ihr könnt jedoch erklären, dass alles nur 5.000 Jahren dauert. Sie sagen: „Es gab das Paradies so und so viele Jahre vor Christus.“ Der Vater inkarniert nur in Bharat. Dies wird nur euch Kindern erklärt. Da die Bewohner Bharats Shivas Geburtstag feiern, muss Er auf jeden Fall hier gewesen sein, um etwas zu tun. Er ist der Läuterer. Er ist gekommen, um jeden rein zu machen. Er ist auch der Ozean des Wissens und deshalb wird Er auch bestimmt Wissen vermitteln, nicht wahr? Wenn ihr im Yoga sitzt, betrachtet euch als Seelen und erinnert euch an den Vater. Das ist Wissen, nicht wahr? Jene Leute verrichten Hatha Yoga, wenn sie sich mit gekreuzten Beinen hinsitzen. Schaut euch nur all die verschiedenen Dinge an, die sie tun. Ihr Mütter könntet euch nicht so hinsetzen wie die Hatha Yogis. Der Vater sagt: „Liebliche Kinder, es ist nicht nötig, so etwas zu tun. Die Schüler in der Schule sitzen sehr diszipliniert. Der Vater befiehlt euch nicht, das zu tun. Ihr könnt sitzen, wie es euch gefällt. Wenn ihr müde werdet, dann legt euch hin. Baba verbietet es euch nicht. Das Wissen ist sehr leicht zu verstehen. Ganz gleich wie krank ihr sein mögt - es gibt keine Schwierigkeiten, Während ihr die Murlis hört und in Erinnerung an Shiv Baba bleibt, könnt ihr vielleicht euren Körper verlassen - man kann nie wissen. Es heißt: Wenn man seinen Körper verlässt, sollte das an den Ufern des Ganges geschehen, mit dem Wasser des Ganges im Mund. All diese Bräuche gehören zum Weg der Anbetung, aber eigentlich bezieht es sich auf den Nektar des Wissens. Ihr wisst, wie ihr auf diese Art und Weise wirklich euren Körper verlassen werdet. Ihr Kinder seid vom höchsten Wohnort gekommen. Baba sagt: „Ihr habt Mich verlassen und seid gegangen. Kinder, Ich werde euch jetzt nach Hause zurückholen. Ihr seid euch weder eurer Heimat noch eurer Existenz als Seelen bewusst. Maya hat eure Flügel vollständig gestutzt. Weil ihr, die Seelen, vollkommen unrein geworden seid, könnt ihr nicht mehr fliegen. Wie wollt ihr in das Land des Friedens gehen, solange ihr noch nicht rein geworden seid? Ihr wisst, dass dem Drama-Plan gemäß ein jeder unrein werden muss. Jetzt ist der gesamte Baum vollkommen tamopradhan geworden und hat die Stufe des völligen Zerfalls erreicht. Ihr Kinder wisst, dass alle Seelen unrein sind. In der neuen Welt sind die Menschen vollkommen rein.“ Hier kann niemand eine vollkommen reine Stufe haben. Wenn eine Seele hier rein werden würde, würde sie hier nicht länger bleiben können; sie würde einfach davonfliegen. Jeder verrichtet Anbetung, um Befreiung zu erlangen und in das Land des Friedens zu gehen. Aber nach dem Gesetz kann jetzt noch niemand zurückkehren. Der Vater ist hier und erklärt euch all diese Geheimnisse, damit ihr sie verinnerlichen könnt. Trotzdem ist das Wichtigste, sich an den Vater zu erinnern und ein Dreher des Rades der Selbsterkenntnis zu werden. Wenn man sich an den Samen erinnert, wird der ganze Baum in eurem Geist auftauchen. Am Anfang ist der Baum noch klein und wird dann größer und größer. Es gibt unzählige Religionen. Ihr versteht alles innerhalb 1 Sekunde. Niemand in der Welt weiß, dass der Same des Menschheitsbaumes der Eine Vater ist. Der Vater kann niemals allgegenwärtig sein. Das ist der größte Irrtum. Ihr erklärt, dass kein Mensch jemals Gott genannt werden kann. Der Vater erklärt euch Kindern alles auf so einfache Weise. Trotzdem werden nur diejenigen ihr Erbe vom Vater beanspruchen können, in deren Schicksal es liegt und die diese feste Überzeugung haben. Wenn man kein Vertrauen hat, wird man nie etwas verstehen können und wenn man es nicht im Schicksal bestimmt ist, welche Bemühungen kann man dann machen? Sie werden dasitzen, als ob sie nicht in der Lage wären, etwas zu verstehen.

Sie haben nicht einmal das Vertrauen, dass der Vater gekommen ist, um ihnen ein unbegrenztes Erbe zu

geben. Was würde ein neuer Student verstehen, wenn er eine Vorlesung an der medizinischen Hochschule hören würde? Überhaupt nichts! Hier ist es ebenso. Dieses unvergängliche Wissen kann niemals zerstört werden. Der Vater hat erklärt, dass ein Königreich gegründet wird. Deshalb werden alle benötigt – Diener, Dienerinnen und Diener der Bürger. Deshalb kommen einige einfach nur so und andere sind in der Lage, alles sehr gut zu verstehen. Sie schreiben sogar ihre Meinungen auf und sie versuchen, noch mehr Fortschritte zu machen. Aber am Ende wird es schwierig sein, weil es dann sehr viel Aufruhr geben wird. Die Stürme werden immer stärker. Es gibt so viele Center. Man sollte alles sehr klar verstehen. Es steht geschrieben, dass die Gründung durch Brahma stattgefunden hat. Die Zerstörung steht auch kurz bevor und sie muss stattfinden. Die Regierung fordert einen Geburtenrückgang innerhalb der Bevölkerung, aber was kann man machen? Der Baum muss wachsen. Solange der Vater hier ist, müssen die Seelen aller Religionen hier bleiben. Wenn es Zeit ist zurückzukehren, werden keine Seelen mehr hierher auf die Erde kommen, aber soweit ist es noch nicht. Niemand versteht diese Zusammenhänge. Selbst Bapuji Gandhi sagte immer, dass dies jetzt Ravans Königreich ist und dass er sich Ramas Königreich herbeiwünscht. Sie sagen: Dieser und jener Verstorbene ist ein Bewohner des Himmels geworden. Das bedeutet dann doch, dass diese Welt die Hölle ist. Die Menschen verstehen nicht einmal soviel, dass es gut ist, wenn er Bewohner des Himmels geworden wäre, weil er bestimmt ein Bewohner der Hölle war. Baba erklärt: Die Menschen haben das menschliche Gesicht und den Charakter von Affen. Sie singen immerfort: „Oh Läuterer, oh Rama Sitas. Wir sind unrein.“ Nur der Vater reinigt alle Seelen. Alle sind Sitas auf dem Weg der Anbetung und der Vater ist Rama. Wenn ihr dies den Leuten direkt sagt, werden sie es nicht akzeptieren. Sie flehen zu Rama. Der Vater gibt euch Kindern das Dritte Auge des Wissens. Es ist so, als ob ihr jetzt einer anderen Welt angehört. Was geschieht wohl in der alten Welt? Ihr wisst es jetzt. Kinder, ihr seid nun vernünftig geworden. Ravan hat euch so unvernünftig gemacht! Der Vater erklärt, dass in dieser Zeit sind alle Menschen vollkommen unrein sind. Deshalb kommt Er und macht jeden wieder vollkommen rein. Der Vater sagt: „Obwohl ihr Kinder weiterhin Dienst verrichtet, solltet ihr immer an die eine Sache denken: Erinnert euch an den Vater! Niemand sonst kann euch den Weg zeigen, wie ihr vollkommen rein werden könnt.“ Der spirituelle Chirurg aller ist nur der Eine. Weil die Seelen vollkommen unrein geworden sind, kommt Er und gibt ihnen eine Injektion. Der Vater wird der ewige Chirurg genannt und die unreinen Seelen brauchen eine Spritze. Der Vater sagt: „Kinder, seid davon überzeugt, dass ihr Seelen seid und erinnert euch an euren Vater. Verbindet den Yoga eures Intellektes mit der Welt oben. „Baumelt vom Galgen der Erinnerung“ solange ihr lebt! Das bedeutet, der Yoga eures Intellektes sollte mit der lieblichen Heimat verbunden sein. Wir werden in unser liebliches Zuhause der Stille zurückkehren. Die unkörperliche Welt wird das liebliche Zuhause genannt. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für Dharna:

1. Diese alte Welt ist bereits zerfallen. Betrachtet euch deshalb als davon getrennt. Fürchtet euch nicht vor den Hindernissen der Stürme, die mit dem Wachstum des Baumes einhergehen, sondern überwindet sie.
2. Gebt euch selbst eine Injektion mit Wissen und Yoga, um eine reine Seele zu werden. Verbindet den Yoga eures Intellektes mit dem lieblichen Zuhause.

Segen: Möget ihr der Inbegriff für Kraft sein und euch von einem empfindlichen Wesen in jemand verwandeln, der Wunder bewirkt und Maya besiegt.
Um eine Verkörperung von Kraft zu werden, verwandelt euch von einem empfindlichen Wesen in jemand, der Wunder bewirkt. Seid penibel darin, eure Sanskars zu transformieren, aber seid euch nicht zu fein, Handlungen zu verrichten. Werdet dafür zum Inbegriff für Kraft. Wer eine Rüstung trägt, die daraus besteht, eine Verkörperung von Kraft zu sein, der kann niemals von Mayas Pfeilen verletzt werden. Wenn euer Blick und eure gesamte Erscheinung nicht wie ein sensibles Wesen, sondern wie ein Inbegriff für Kraft erscheinen, dann könnt ihr Maya beherrschen und ein Zeugnis erhalten, das besagt: „Mit Auszeichnung und Ehre bestanden“.

Slogan: Bleibt bei jeder Handlung in der Trikaladarshi-Position und Maya wird flüchten, bevor sie in eure Nähe kommt.

Om Shanti